

## Digital Schließen kurz und knapp erklärt

#### // Digitaler "Schlüssel"

Ihren dicken Schlüsselbund können Sie getrost vergessen: Wenn Sie digital schließen, sind alle Zutrittsberechtigungen auf einem einzigen Identmedium gespeichert. Das kann ein Transponder, eine SmartCard, eine PinCode-Tastatur oder sogar Ihr Smartphone sein.

#### // Kabelfreie Montage

Mechanischer Schließzylinder raus, digitaler Schließzylinder rein! Beide haben die gleichen mechanischen Elemente, sodass der mechanische Zylinder einfach ausgetauscht werden kann. Der Einbau des digitalen Zylinders erfolgt kabelfrei, ohne Bohren und ohne die Tür zu beschädigen.

#### // Schranken, Rolltore

Alle Zugänge ohne "Schloss" werden durch SmartRelais gesichert. Diese schalten z.B. die Schranke zum Truppenübungsplatz oder das Rolltor einer Halle.

#### // Spinde

Spinde werden mit dem digitalen Schrankschloss SmartLocker ausgestattet und können dann auch mit einem Transponder oder einer SmartCard bedient werden.

#### // Locking-System-Management

In der Schließplan-Software legen Sie fest, wer wann wo Zutritt hat. Alle Komponenten und Zutrittsrechte werden dort komfortabel verwaltet.

### ZUTRITTSRECHTE BEI DER BUNDESWEHR SCHLAGKRÄFTIG REGELN

#### // Zutritt in Truppenunterkünften organisieren

Typisch für die Unterbringung der Truppen sind viele Soldaten, viele Türen, kurze Belegungszeiten und Schlüsselverluste: Wenn Sie eine digitale Schließanlage einsetzen, bekommt jeder Soldat ein Identmedium, auf dem alle seine Zugangsberechtigungen gespeichert sind. Wird das Identmedium nicht zurückgegeben, kann es per Mausklick schnell und einfach gesperrt werden.

#### // Schutz von Sperrzonen

Sperrzonen, wie Flugbetriebsbereiche, Fernmeldesperrzonen, Werften und Instandsetzungsbereiche müssen besonders gesichert werden. Digitale Schließtechnik trägt hier als eine Komponente des Sicherheitskonzepts wesentlich zu einer optimierten Zutrittslösung bei. Digitale Schließzylinder können beispielsweise auch in Eingangstüren von Sicherheitszäunen eingebaut werden.

#### // Kabelfreie Türüberwachung

DoorMonitoring ist eine einfache, extrem kleine Türüberwachungstechnik. Sie lässt sich schnell und verkabelungsfrei in jede Tür integrieren. Sie wird kabelfrei installiert und registriert offene und nicht verriegelte Türen, z.B. in Sicherheitszäunen oder dem Waffenlager. Bei kritischen Ereignissen könnte der wachhabende Offizier oder der Pförtner alarmiert werden, um geeignete Abstellmaßnahmen einzuleiten.

#### // Notfreischaltung von Türen

Digitale Schließzylinder können im Brandfall auf Basis eines Eingangssignals, das z.B. von einer Brandmeldeanlage gesendet wird, dauerhaft eingekuppelt werden. Die Tür ist dann ohne ein Identmedium zu öffnen. Dies kann einzelne Türen oder ganze Bereiche betreffen.

# **INTERESSIERT?**

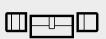
RUFEN SIE AN: 089 99 22 8 - 555

#### Drei Grundelemente bilden die Basis von System 3060



#### Digitale Schließung

In der digitalen Schließung steckt die ganze Intelligenz: Sie kennt alle zutrittsberechtigten Personen und führt sämtliche Überwachungs- und Kontrollfunktionen für die jeweilige Tür aus.



Digital Cylinder AX



SmartRelais



SmartHandle AX



SmartHandle AX Advanced



#### Identifikationsmedium

Transponder bzw. SmartCard bündeln die Zutrittsrechte ihres Besitzers. Ein Identifikationssignal genügt, um die jeweilige Tür zu öffnen und zu schließen.





Transponder

SmartCard



#### Zentrale Systemsteuerung

Die Zutrittsberechtigungen werden mit der LSM-Software zentral verwaltet und auf digitale Schließungen und Identifikationsmedien übertragen.



Systemsteuerung

www.simons-voss.com



